

Tagesordnung 1 Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 18.01.2005

Vorlage Nr. 05-F-03-0008

Keine doppelte Wertstoffsammlung

Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis90/Die Grünen vom 12.01.2005

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert die doppelte Wertstoffsammlung so schnell wie möglich abzustellen und zu garantieren, dass dem städtischen Haushalt keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Darüber hinaus wird der Magistrat gebeten zu berichten:

Durch die doppelte Abfuhr von Wertstoffen ist mit zusätzlichen Lkw-Fahrleistungen in erheblichem Umfang und damit mit einer weiteren Verschlechterung der Luftqualität für die ohnehin grenzwertigen Luftschadstoffe (vgl. Luftreinhalteplan Rhein-Main) zu rechnen.

Wie viele km erfasst die komplette Leerungsrouten für die "gelben Tonnen" bei ELW in vier Wochen (d.h. ein kompletter Entsorgungszyklus)?

Welche zusätzliche Schadstoffbelastung ist aufgrund der doppelten Fahrleistungen zu kalkulieren?

Wie beurteilt der Magistrat die Tatsache, dass die WiesbadenerInnen in Folge der aktuellen Situation an einem weiteren Wochentag durch Mülltonnen auf Fußwegen und Straßen mit Behinderungen und optischen Beeinträchtigungen rechnen müssen

Ist es zutreffend, dass der Feststellungsbescheid des Landesumweltministeriums neben dem Ausschreibungsergebnis sowie den Vorgaben des Vergabe- und Kartellrechts alternativen Vertragsgestaltungen z.B. mit Landbell oder auch einem weiteren

Lizenznehmer des "grünen Punktes" enge Grenzen setzt?

Welches Vertragsziel verfolgt der Magistrat in diesem Zusammenhang?

Beschluss Nr. 0012

Der Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis90/Die Grünen vom 12.01.2005 betr.

Keine doppelte Wertstoffsammlung

findet durch die in der heutigen Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Sauberkeit geführten Aussprache seine Erledigung.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .01.2005

Dr. Reinhardt
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .01.2005

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .01.2005

Dezernat VII
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl
Oberbürgermeister